**Betriebsbeschreibung**

Für Unternehmen der Bereiche Aufbereitung und **Vertrieb/Inverkehrbringen**von Pflanzen-, Meeresalgen- und Tiererzeugnissen sowie tierischen Aquakulturerzeugnissen und Lebensmitteln aus solchen Erzeugnissen, Einfuhr von ökologischen Erzeugnissenaus Drittländern und der Vergabe von Arbeitsgängen an Dritte gemäß Kontrollverfahren nach VO (EU) 2018/848 und den dazugehörigen Durchführungsverordnungen **(Kontrollbereich B, C und D)**

1. **Unternehmensdetails:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Name des Unternehmens** |  | |
| **Objektname (Falls zutreffend)** |  | |
| **Adresse** |  | |
| **Geschäftsführende Person (Rechtsvertreter)** |  | |
| **Ansprechperson** |  | |
| **E-Mail** |  | |
| **Telefon** |  | |
| **Fax** |  | |
| **Homepage/ URL Adresse Internetshop** |  | |
| **Steuernummer oder Umsatzsteuer-ID** |  | |
| **Erreichbarkeit (z.B. Mo. – Fr. 8 - 17 Uhr)** | Telefonisch: | Vor Ort (für unangekündigte Kontrollen): |
| **Erzeugnisse/ Produkte** |  | |
| **Tätigkeiten** |  | |
| **Anzahl der Mitarbeiter:innen** |  | |
| **Kontrollbereich**  **(z.B. Vertrieb/Inverkehrbringen, Aufbereitung, ~~Import~~ Einfuhr usw.)** |  | |
| **Beginn der ökologischen Tätigkeit** |  | |
| **War Ihr Unternehmen in der Vergangenheit bereits bio-zertifiziert?** | Ja, Name der bisherigen Kontrollstelle:  Nein | |
| **Ist Ihr Unternehmen Mitglied in einem Öko-Verband?** | Ja, bei folgendem Verband:  Nein | |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Weitere Standorte** | **Adresse** | **Zuständige Person** |
| **Falls weitere Standort für das Unternehmen existieren, geben Sie diese bitte in der unten aufgeführten Tabelle an oder fügen eine Liste mit den entsprechenden Angaben der Betriebsbeschreibung bei.** (z.B. weitere Lager, Zweigwerke, Niederlassungen oder sonstige Betriebsstätten)  **Hinweis:** FM 03-03-02 (Betriebsbeschreibung) muss für jeden zusätzlichen Standort ausgefüllt werden, sofern dort eine kontrollpflichtige Tätigkeit stattfindet). | | |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

**Die folgenden Abschnitte sind auszufüllen wie folgt:**

Für Unternehmen der Bereiche Aufbereitung und **Vertrieb/Inverkehrbringen**: Abschnitt 2.1; 2.2; 3; ggf. 5

Einfuhr von ökologischen Erzeugnissen aus Drittländern: Abschnitt 2.1; 2.2; 2.3; 3; ggf. 5

Vergabe von Arbeitsgängen an Dritte: 2.1; 2.4; 4; ggf. 5

1. **Anlagen zur Betriebsbeschreibung**

**Folgende Dokumente müssen der Betriebsbeschreibung beigefügt werden:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **2.1 Allgemeine Dokumente** | **Stand (Datum)** | **Bemerkungen** |
| **Organigramm** |  |  |
| **Aktueller Handelsregisterauszug/ aktuelle Gewerbeanmeldung** |  |  |
| **Grundriss** (mit Kennzeichnung der Lager- und Produktionsbereiche für biologische Lebensmittel) |  |  |
| **Vollständige Artikelliste** (sortiert nach konventionellen Produkten, biologischen Produkten und Produkten mit biologischen Zutaten) |  |  |
| **Flussdiagramm** der Prozesse (Diagramm des Warenflusses in der Betriebsstätte) |  |  |
| Aktuelle **Lieferantenliste** (für biologische Lebensmittel und Erzeugnisse) |  |  |
| Nachweise zur **Kennzeichnung** (Etiketten, Speisepläne Beispiele für Rechnungen und Transportdokumente |  |  |
| Unterlagen, die die Werbung betreffen (z.B. Werbeunterlagen; Flyer; o.ä.) |  |  |
| Ggf. erteilte **Zulassungen** zur Verwendung nichtbiologischer Zutaten. |  |  |
| Ggf. **Liste** mit weiteren **Niederlassungen**/Standorten, **Marktstände, Ausgabestellen (nur bei Cateringunternehmen relevant)** |  |  |
| Angaben zu **Vermarktungswegen:**  Großhandel  Fernabsatz (z.B. Onlinehandel, etc.)  Lebensmitteleinzelhandel  Direktvermarktung (z.B. Marktstände, etc.)  Andere: |  |  |
| Risikobewertung und Auflistung von Bio-kritischen Kontrollpunkten (COCP oder Bio-KKP) und Festlegung von Vorbeuge-/Vorsorgemaßnahmen gemäß Artikels 28 Absatz 1 der Öko-Verordnung (EU) 2018/848 |  |  |
| **2.2 Bei Aufbereitung (Kontrollbereich B):  entfällt** | | |
| Detailliertes Produktionsprogramm, getrennt nach ökologischer und nicht-ökologischer Produktion (z.B. Produktliste mit Artikelnummern, Speisepläne, Rezepturen) |  |  |
| **2.3 Bei Import aus Drittländern (Kontrollbereich C):  entfällt** | | |
| **Liste der Lieferanten** bzw. Exporteure (Name und Anschrift  alle Betriebseinheiten/Einrichtungen/Lager, über die Importe in die EU abgewickelt werden sollen), vollständige **Beschreibung der Einfuhrtätigkeiten** (Erstempfänger, Importeur, Ort des Eingangs der Erzeugnisse in die EU, Lagerstätten) |  |  |
| **2.4 Bei Vergabe von Arbeitsgängen an Dritte (Kontrollbereich D): entfällt** | | |
| **Liste der Subunternehmen** mit Angaben zu:   * den Tätigkeiten, die übernommen werden * den kontrollierenden Kontrollstellen |  |  |
| **Betriebsbeschreibung Subunternehmen** (verpflichtend ab 01.01.2024), **Subunternehmer-Vereinbarung**  (freiwillig ab 01.01.2024)  (nur zutreffend, wenn Subunternehmer **nicht** selbst bio-zertifiziert ist) |  |  |
| **2.5 Bei Matrix-Zertifizierung (mehrere Standorte):  entfällt** | | |
| Aktuelle Arbeitsanweisung (zur Umsetzung an den Standorten) |  |  |
| Aktuelle Liste teilnehmender Standorte |  |  |
| Checkliste für interne Audits (sofern von der CUCG Vorlage abweichend) |  |  |

1. **Detaillierte Betriebsbeschreibung**

**(bitte genau Angaben zu Abläufen, Prozessen und Tätigkeiten machen)**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **3.1** | **ENTGEGENNAHME UND PRÜFUNG VON ÖKOLOGISCHEN PRODUKTEN und Erzeugnissen** | | |
| 3.1.1 | Wie erfolgt bei Ihnen die **Wareneingangskontrolle** hinsichtlich der Identitätsprüfung der Bio-Produkte und Erzeugnisse.  **Bitte genau Angaben machen zum Ablauf von:** | | |
|  | | **Verfahrensbeschreibung**  (was wird geprüft?) | **Zuständige Person** |
| 3.1.1.1 | Lieferantenbewertung/-prüfung | aktuelles Bio-Zertifikat des Lieferanten  Ware im Zertifizierungsbereich des Lieferanten  Sonstige: |  |
| 3.1.1.2 | Abgleich der Lieferscheine und Rechnungen, Abgleich Lieferschein und Verpackung, Abgleich mit den aktuellen Bio-Zertifikaten | Kontrollstellencode auf Wareneingangspapieren  Bio-Auslobung des Produkts  Lieferung entspricht der Bestellung  Sonstige: |  |
| 3.1.1.3 | Prüfung der Produktetiketten | EU-Bio-Logo  Kontrollstellencode  Herkunftsnachweis  Zutaten  Sonstige: |  |
| 3.1.2 | In welchen Fällen wird Ware abgewiesen? | falsche/keine Kennzeichnung des Produktes  Lieferant kann keine gültiges Bio-Zertifikat vorweisen  Ware nicht im Zertifizierungsbereich des Lieferanten  Qualitätsmängel  Produkt und/oder Menge entspricht nicht der Bestellung  Sonstige: |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **3.2** | **Parallelproduktion/-handel:**   **trifft zu  trifft nicht zu** | | |
| 3.2.1 | **VERARBEITUNG, VERPACKUNG UND LAGERUNG**  Werden Produkte sowohl ökologischer als auch nichtökologischer Herkunft aufbereitet, gelagert oder gehandelt?  Wenn **Nein** dann bitte mit Punkt **3.3** fortfahren  Wenn **Ja**, dann bitte mit Punkt **3.2.2** fortfahren | | |
| 3.2.2 | **Wie wird gewährleistet, dass:**   * eine deutliche Trennung der Stoffe, Betriebsmittel und Erzeugnisse erfolgt und   (z.B. durch Kennzeichnung, räumliche und zeitliche Trennung)   * es nicht zu einer Vermischung   (z.B. Verpackungs-/ Lagerungsart)   * oder Verwechslung von nichtbiologischen und biologischen Warenchargen kommt   (z.B. Komplettaustausch der Zutaten im Gericht, am Tag, im Unternehmen)  **Jeweils bei Arbeitsgängen wie:** | | |
|  | | **Verfahrensbeschreibung** | **Zuständige Person** |
| 3.2.2.1 | Lagerung/Zwischenlagerung |  |  |
| 3.2.2.2 | Verarbeitung |  |  |
| 3.2.2.3 | Verpackung und/oder Etikettierung |  |  |
| 3.2.3 | Verfahren der Reinigung von Anlagen/Maschinen, Räumen |  |  |
| 3.2.4 | Auflistung der verwendeten Reinigungsmittel und ggf. Schädlingsbekämpfungsmittel |  |  |
| 3.2.5 | Auflistung der Lebensmittelzusatz- und Verarbeitungshilfstoffe nach (EU) Nr. 2018/1165 nach Anhang V  Bitte nennen Sie auch das Produkt, für welche diese verwendet werden. |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **3.3** | **WARENAUSGABE UND TRANSPORT** | | |
| 3.3.1 | Wie erfolgt bei Ihnen die **Warenausgangskontrolle** hinsichtlich der Identitätsprüfung der Bio-Produkte und Erzeugnisse.  **Bitte genau Angaben machen zum Ablauf von:** | | |
|  | | **Verfahrensbeschreibung**  (was wird geprüft?) | **Zuständige Person** |
| 3.3.1.1 | Abgleich der Lieferscheine und Rechnungen | Kontrollstellencode auf Warenausgangspapieren  Bio-Auslobung des Produkts  Sonstige: |  |
| 3.3.1.2 | Prüfung der Produktetiketten bei Warenausgabe/ Kommissionierung  (gegen Begleitdokumente) | EU-Bio-Logo  Kontrollstellencode  Herkunftsnachweis  Zutaten  Sonstige: |  |
| 3.3.1.3 | Transport | Eigentransport  Logistikunternehmen  Versand per Post  Sonstige: |  |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **3.4** | **DOKUMENTATION UND INTERNE QUALITÄTSKONTROLLE** | | | | |
| 3.4.1 | Wie erfolgt die **Dokumentation**?  **Bitte genau Angaben machen zum:** | | | | |
|  | | **Verfahrensbeschreibung** | | **Zuständige Person** | |
| 3.4.1.1 | Wareneingang | Lieferscheine und Rechnungen  Warenwirtschaftsprogramm  Wareneingangsbücher  Sonstige: | |  | |
| 3.4.1.2 | Verarbeitungs-/ Handelsprozess | Verarbeitungs- oder Abfüllprotokolle  Rezepturen  Produktionspläne  Bestelllisten  Bestandslisten  Warenwirtschafts-/Handelsprogramm  Sonstige: | |  | |
| 3.4.1.3 | Warenausgang | Lieferscheine und Rechnungen  Sammelrechnungen  Warenausgangsbuch  Kassensystem  Sonstige: | |  | |
| 3.4.2 | **Wie erfolgt bei Ihnen die betriebseigene Qualitätskontrolle hinsichtlich:** | | | | |
| 3.4.2.1 | Chemischer Untersuchungen  (z.B. eigene oder durch Dritte durchgeführte Rückstandsuntersuchungen) | Erstellung von Rückstellproben  Rückstandsanalysen  Sonstige: | |  | |
| 3.4.2.2 | Beschwerden  (Wie gehen Sie mit Beschwerden um, wie werden sie dokumentiert?) | Liste der Beanstandungen wird geführt  Vorgehen gemäß eigenem QMH  Sonstige: | |  | |
| 3.4.2.3 | Werden andere Kontrollsysteme angewendet? Bitte nennen Sie diese. | QMH  HACCP  IFS-Zertifizierung  Sonstige: | |  | |
| 3.4.3 | **Identifizierte kritische Punkte im Unternehmen** | | | | |
| 3.4.3.1 | An welchen Stellen ist der Bio-Status der Ware gem. Ihrem COCP-Plan oder Bio-KKP-Plan in Ihrem Unternehmen/ Prozess potenziell gefährdet (nach Art 28 (1) der VO 2018/848)? | Wareneingangskontrolle  Lagerung  Reinigung  Verarbeitung  Warenausgabe  Warenversand  Sonstige: | |  | |
| **3.5** | **ABGABE VON ARBEITSGÄNGEN AN DRITTE trifft zu  trifft nicht zu** | | | | |
|  | **Warenausgabe und Transport** | | **Verfahrensbeschreibung** | | **Zuständige Person** |
|  | Wie stellen Sie die Rückverfolgbarkeit der Lieferanten/Verkäufer, Empfänger/Käufer sicher | | Lieferscheine  Rechnungen  Bestelllisten  Abfüll – oder Produktionsprotokolle  Sonstige: | |  |
| **3.6** | **IMPORT/EXPORT trifft zu  trifft nicht zu** | | | | |
|  | **Warenausgabe und Transport** | | **Verfahrensbeschreibung** | | **Zuständige Person** |
|  | Beschreibung Sie Ihre Einfuhrtätigkeit und Vermarktungswege (wenn nicht schon im Flussdiagramm dargestellt)  (z.B. Import aus anerkannten Drittländern oder anerkannten Drittland-Kontrollstellenliste, Exporteur, Empfänger der Ware, Kontrollpunkte usw.) | | Import aus anerkanntem Drittland  anerkannten Drittland-Kontrollstellenliste  Exporteur  Empfänger der Ware  Sonstige: | |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **3.7** | **MATRIX-ZERTIFIZIERUNG trifft zu  trifft nicht zu** | | |
|  |  | **Verfahrensbeschreibung** | **Zuständige Person** |
|  | Definieren Sie Ihr zentral verwaltetes und dokumentiertes, internes Kontrollsystem (ICS – Internal Control System), z.B. Ihre Zentrale. Beschreiben Sie außerdem, wie Sie die Umsetzung der Vorgaben der EG-ÖKO-Verordnung in den Standorten umsetzen. Ggf. Verweis auf Verfahrensanweisung. |  |  |

1. **Zusätzliche Bemerkung des Unternehmens**

|  |
| --- |
|  |

1. **Das Unternehmen verpflichtet sich:**
2. mit der Meldung an die zuständige Landesbehörde:

* für die Kontrolle alle erforderlichen Auskünfte nach Artikel 39 der VO (EU) 2018/848 zu erteilen und Einblick in alle einschlägigen Informationsquellen und Datensammlungen zu geben;
* Diese Verpflichtung gilt auch für konventionelle Betriebseinheiten/Betriebsstätten sowie Beleg- und Datensammlungen des konventionellen Bereichs; Betriebskontrollen, außer von der betrauten Kontrollstelle und der zuständigen Behörde auch von deren Beauftragten beziehungsweise zugelassenen Erfüllungsgehilfen durchführen zu lassen.

1. gemäß der VO (EU) Nr. 2018/848 und den dazugehörigen Durchführungsverordnungen je nach Tätigkeit (entsprechend den Kontrollbereichen):

* alle Arbeitsgänge gemäß den ökologischen/biologischen Produktionsvorschriften durchzuführen;
* im Fall eines Verstoßes die Durchsetzung der in den Vorschriften für die ökologische Produktion vorgesehenen Maßnahmen zu akzeptieren;
* bei Vermutung oder Auffassung, dass ein von ihm verarbeitetes, eingeführtes oder anderweitig bezogenes Erzeugnis den Vorschriften für die ökologische Produktion nicht genügt, gemäß Artikel 27 und 28 (2) der VO (EU) Nr. 2018/848 dazu, das betreffende Erzeugnis nicht als ökologisches/biologisches Erzeugnis oder Umstellungserzeugnis in Verkehr zu bringen und verwendet es nicht in der ökologischen/biologischen Produktion, bis der Verdacht ausgeräumt wurde;
* die betreffende Kontrollstelle unverzüglich über einen Verdacht oder Verstoß zu informieren, die den ökologischen Status ihres Erzeugnisses oder von ökologischen Erzeugnissen, die sie von anderen Unternehmern oder Subunternehmern bezogen haben, beeinträchtigen;
* jeden Bezug auf die ökologische Produktion von dem Erzeugnis zu entfernen, wenn sichergestellt ist, dass das Erzeugnis den Vorschriften für die ökologische Produktion nicht genügt;
* die Käufer der Erzeugnisse im Fall eines kritischen Verstoßes schriftlich zu informieren, um sicherzustellen, dass die Hinweise auf den ökologischen Landbau/die ökologische Produktion von den Erzeugnissen entfernt werden;
* für den Fall, dass der Unternehmer und/oder dessen Subunternehmer seine Kontrollstelle wechselt, die Übermittlung ihrer Kontrollakten an die nachfolgende Kontrollstelle zu akzeptieren;
* für den Fall, dass sich der Unternehmer aus dem Kontrollsystem zurückzieht, die Kontrollstelle unverzüglich darüber zu informieren;

1. die Kontrollstelle bei jeder Änderung (z.B. Betriebsbeschreibung, Maßnahmen usw.) gemäß Artikel 39 (1) b), d) der VO (EU) 2018/848 zu informieren.
2. für den Fall, dass der Unternehmer und/oder dessen Subunternehmer von verschiedenen Kontrollstellen kontrolliert wird, den Informationsaustausch zwischen diesen Stellen zu akzeptieren;
3. für Import:

* dafür Sorge zu tragen, dass alle verwendeten Lagereinrichtungen der Kontrolle unterstellt sind und falls diese Einrichtungen in einem anderen Mitgliedstaat oder einer anderen Region liegen, einer Kontrollstelle zugänglich sind, die in diesem Mitgliedstaat bzw. dieser Region für derartige Kontrollen zugelassen ist;
* als Einführer die vorgenannten Angaben an die Kontrollstelle/-behörde des ersten Empfängers weiterzuleiten, wenn dies von seiner Kontrollstelle/-behörde verlangt wird;

|  |  |
| --- | --- |
| ***Ort, Datum:*** | ***Unterschrift des Unternehmens:*** |